

407141-2026 - Direct award preannouncement

Germany – Microscopes – STED Mikroskop

OJ S 113/2026 15/06/2026

Voluntary ex-ante transparency notice

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Email: submissionsstelle@uke.de

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: STED Mikroskop

Description: Lieferung eines hochleistungsfähigen STED Mikroskopiesystems

Procedure identifier: cb8aa740-a1c4-49d5-83d0-a319f594b0c6

Internal identifier: 0259_2026-09

Type of procedure: Negotiated without prior call for competition

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 38510000 Microscopes

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YLPMJ4C#

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: STED Mikroskop

Description: Der Auftraggeber ist der Auffassung, dass die Lieferung eines Stimulated Emission Depletion (STED) Mikroskops nur durch das ausgewählte und aktuell im Unternehmen betriebene System erbracht werden kann. Ein STED Mikroskop ermöglicht eine Auflösung von kleinsten Strukturen zwischen 120 und 2 nm, um biologische Phänomene auf molekularer Ebene darzustellen. Folgende Anforderungen an ein neues System werden benötigt: 1. Die Fähigkeit, mehrfarbige (bis zu 4 Kanäle) STED-Bildgebung durchzuführen, ohne auf spektrale und FLIM-Entmischungsverfahren angewiesen zu sein. 2. Die Fähigkeit, Live-Zell-Bildgebungsexperimente mit hoher räumlicher und zeitlicher Auflösung unter Verwendung geringer Anregungs- und Abklingintensitäten durchzuführen. 3. Die Fähigkeit, Proben abzubilden, die mit gängigen Markern präpariert wurden (unabhängig davon, ob diese

für STED geeignet sind oder nicht), und Bilder mit einer Auflösung von mindestens 100 nm zu erzeugen. 4. Die unter 3) beschriebene Fähigkeit, ergänzt um die zusätzlichen Bildinformationen, die durch spektrale FLIM- und FCS-FCCS-Modi bereitgestellt werden. 5. Die Fähigkeit, Superauflösungsbilder in dicken Geweben und allgemein in biologischen Proben zu erzeugen, die durch einen lokal inhomogenen Brechungsindex gekennzeichnet sind, und zwar mit einem Bildgebungsgerät, das die durch solche Proben verursachten Strahlverzerrungen aktiv korrigiert. Nach einem sorgfältigen Vergleich kann technisch gesehen nur das MIRAVA Poliscope alle wesentlichen Anforderungen der Forscher erfüllen. Dies ist dadurch begründet, dass das MIRAVA Poliscope von abberior das einzige System auf dem Markt ist, welches eine exklusive adaptive Beleuchtung bietet und dabei zwei patentierte Technologien kombiniert, um Lichtschäden während der Datenerfassung zu minimieren: RESCue (Reduction of State Transitions by Cycling Excitation): Das System überwacht kontinuierlich die Fluoreszenzsignalpegel während jeder Scanlinie und unterbricht automatisch die Laserbeleuchtung in Bereichen, in denen bereits ein ausreichendes Signal erfasst wurde. Dies verhindert die unnötige Belichtung bereits abgebildeter Bereiche und reduziert die Gesamtdosis im Vergleich zum herkömmlichen Rasterscan um bis zu 90 %. Dies ist besonders wichtig für STED, wo der Depletionsstrahl eine erhebliche Photonenbelastung verursacht. RESCue ist patentiert (EP 3 159 676 B1, EP 3 365 662 B1, US 10429305 B2, US 10488342 B2 und CN 108291873 B). - MINFIELD-Scanning: Durch die Beschränkung des STED-Scans auf ein minimales Sichtfeld um den interessierenden Bereich herum reduziert MINFIELD die Donut-Strahl-Belichtung am Rand des Feldes drastisch. Da sich die STED-Auflösung mit kleineren Feldgrößen verbessert, verringert MINFIELD gleichzeitig die Phototoxizität und verbessert die Auflösung. Es ist exklusiv vom Max-Planck-Institut lizenziert (DE 10 2016 117 096 C5; US 8,891,417 B2; JP 6,730,895 B2). Zusammen ermöglicht FLEXPOSURE eine verlängerte STED-Bildgebung an lebenden Zellen, was für die Forschungsgruppen technisch einzigartig und unverzichtbar ist. Aufgrund der genannten Gründe kommt nur die Firma abberior in Betracht.

Internal identifier: 0259_2026-09

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 38510000 Microscopes

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Information about review deadlines: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

6. Results

Direct award

:

Justification for direct award: Purpose of the contract is purely research, experiment, study or development under the conditions stated in the Directive

Other justification: Es handelt sich um eine freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung, weshalb beabsichtigt ist, den Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Information, mit dem genannten Auftragnehmer zu schließen. Nach einem sorgfältigen Vergleich kann technisch gesehen nur das MIRAVA Poliscope alle wesentlichen Anforderungen der Forscher erfüllen. Dies ist dadurch begründet, dass das MIRAVA Poliscope von abberior das einzige System auf dem Markt ist, welches eine exklusive adaptive Beleuchtung bietet und dabei zwei patentierte Technologien kombiniert, um Lichtschäden während der Datenerfassung zu minimieren: RESCue (Reduction of State Transitions by Cycling Excitation): Das System überwacht kontinuierlich die Fluoreszenzsignalpegel während jeder Scanlinie und unterbricht automatisch die Laserbeleuchtung in Bereichen, in denen bereits ein ausreichendes Signal erfasst wurde. Dies verhindert die unnötige Belichtung bereits abgebildeter Bereiche und reduziert die Gesamtlichtdosis im Vergleich zum herkömmlichen Rasterscan um bis zu 90 %. Dies ist besonders wichtig für STED, wo der Depletionsstrahl eine erhebliche Photonenbelastung verursacht. RESCue ist patentiert (EP 3 159 676 B1, EP 3 365 662 B1, US 10429305 B2, US 10488342 B2 und CN 108291873 B). - MINFIELD-Scanning: Durch die Beschränkung des STED-Scans auf ein minimales Sichtfeld um den interessierenden Bereich herum reduziert MINFIELD die Donut-Strahl-Belichtung am Rand des Feldes drastisch. Da sich die STED-Auflösung mit kleineren Feld-größen verbessert, verringert MINFIELD gleichzeitig die Phototoxizität und verbessert die Auflösung. Es ist exklusiv vom Max-Planck-Institut lizenziert (DE 10 2016 117 096 C5; US 8,891,417 B2; JP 6,730,895 B2). Zusammen ermöglicht FLEXPOSURE eine verlängerte STED-Bildgebung an lebenden Zellen, was für die Forschungsgruppen technisch einzigartig und unverzichtbar ist. Aufgrund der genannten Gründe kommt nur die Firma abberior in Betracht.

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: abberior Instruments GmbH

Tender:

Tender identifier: 0259_2026-09

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 216 000,00 EUR

Contract information:

Identifier of the contract: 0259_2026-09

Title: STED Mikroskop

Date on which the winner was chosen: 08/06/2026

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Registration number: 02000000-BUKE000001-019

Postal address: Martinistr. 52

Town: Hamburg

Postcode: 20251

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

Contact point: Submissionsstelle

Email: submissionsstelle@uke.de

Telephone: +49 40741055921

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Registration number: 02000000-KFB0000001-20

Postal address: Gänsemarkt 36

Town: Hamburg

Postcode: 20354

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

Email: vergabekammer@fb.hamburg.de

Telephone: +49 40428231690

Fax: +49 404282323080

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: abberior Instruments GmbH

Size of the economic operator: Small

Registration number: DE 283588727

Postal address: Hans-Adolf-Krebs-Weg 6

Town: Göttingen

Postcode: 37077

Country subdivision (NUTS): Göttingen (DE91C)

Country: Germany

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: e1d078a7-50d6-4962-a2be-47f44791ea4f - 01

Form type: Direct award preannouncement

Notice type: Voluntary ex-ante transparency notice

Notice subtype: 25

Notice dispatch date: 12/06/2026 14:11:33 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 407141-2026

OJ S issue number: 113/2026

Publication date: 15/06/2026